

STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen



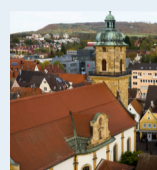
OSTERN
Öffnungszeiten der Ämter und Dienststellen der Stadt Aalen. Seite 3



SCHUBARTPREIS
Interview mit Förderpreisträgerin Słata Roschal. Seite 3



ERDBEBENHILFE
Weitere Spenden für Aalens Partnerstadt Hatay. Seite 4



OSTERFEIERTAGE
Die Gottesdienste für die Osterfeiertage finden Sie auf Seite 5



IMMER INFORMIERT
www.facebook.com/StadtAalen

65 JAHRE THEATERRING, 25 JAHRE KLEINKUNST-TREFF: FEIER IN DER STADTHALLE AM SAMSTAG, 6. MAI

Geburtstagsgala für Theaterring und Kleinkunst-Treff



Simone Solga präsentiert Ausschnitte aus ihrem neuen Programm „Ihr mich auch“. Foto: Solga



Werner Koczwarra klärt uns über Hirnforschung und Humor auf: „Mein Schaden hat kein Gehirn genommen“ – so sein neues Programm. Foto: Koczwarra

Die beiden Aalener Abonnementreihen feiern Geburtstag: 65 Jahre jung ist der Theaterring, 25 Jahre gibt es den Kleinkunst-Treff. Mit Partnern, Weggefährten, Abonent*innen und Künstler*innen wird am Samstag, 6. Mai ab 20 Uhr in der Stadthalle Aalen Geburtstag gefeiert. Es treten u.a. auf: die „medlz“, Simone Solga und Werner Koczwarra. Durch den Abend führt Moderator Johannes Elster.

guten Freunden, mal still und verträumt wie ein Spaziergang am See. Da finden sich Songs von Tina Turner und Coldplay, von Rio Reiser und den Söhnen Mannheims, genauso wie von Michael Jackson, Sting, Bruno Mars und ZAZ.

Es war einmal eine Kanzlersouffleuse, aber die kann nicht mehr. Simone Solga präsentiert Ausschnitte aus ihrem neuen Programm „Ihr mich auch“. Das ist eine Unabhängigkeitserklärung vom Land der Besserwisser, Untergangsprediger und Meisterheuchler. Wagen Sie den Umsturz im Kopf, gönnen Sie sich die Flucht in die innere Freiheit. Die neue Solga: „Wenn uns das Wasser bis zum Hals steht, wird es höchste Zeit, zu neuen Ufern aufzubrechen.“ Kommen Sie mit!

Und Werner Koczwarra klärt uns über Hirnforschung und Humor auf: „Mein Schaden hat kein Gehirn genommen“ – so sein neues Programm. Die Evolution hat 300 Millionen Jahre gebraucht, um das Hirn zu entwickeln, doch wenn wir abends vor dem Fernseher hocken, kommen starke Zweifel, ob dieser Aufwand sich wirklich gelohnt hat. Große Teile von ihm sitzen noch frierend in der Steinzeithöhle und jetzt soll es plötzlich die Erderwärmung verhindern. Das Hirn wird panisch, reagiert mit völlig sinnlosen Sachen wie Diesel-Fahrverboten, Freundschaft mit der AfD und die Frage ist: wie blöd kann unser Hirn noch werden?

Wir stoßen an mit einem Glas Orangensaft oder Prosecco. Dazu gibt es die

neuen Programme für die Saison 2023/24 und einige Überraschungsgäste.

Abonent*innen haben größte Gewinnchancen: Wer in seinem Fundus alte Eintrittskarten, Programme oder gar die Theatergarderobe z. B. aus den Neunzehnhundertsechziger/-siebziger Jahren vorzeigen kann, wird belohnt. Erzählen Sie uns Ihre Anekdoten! Melden Sie sich unter kulturamt@aalen.de oder Telefon 07361 52-2313

INFO:

Karten für die Gala gibt es im Vorverkauf zum Preis ab 18,53 Euro in der Tourist-Information Aalen, Telefon 07361 422359 oder unter www.reservix.de

AALEN ENTDECKEN: SAISONERÖFFNUNG AB OSTERN

Stadtführungen in Aalen: Es geht wieder los!

Die Gassen in Aalen können nicht erzählen was sie schon alles erlebt haben – aber zum Glück gibt es die Aalener Stadtführer und Stadtführerinnen, welche die eine oder andere Geschichte preisgeben. Ab Ostersonntag starten wieder die vielfältigen und kurzweiligen Stadtführungen zu den unterschiedlichsten Themen. Ab 8. April können Gäste jeden Samstag, um 17 Uhr, mit der klassischen Tour durch Aalens Gassen schlendern.

über die bewegende Geschichte um den Kulturbahnhof und das Stadtoval informieren. Am Donnerstag, 4. Mai, 17 Uhr, startet die Stadtführung „Aalen leicht gemacht“. Hierbei wird in leichter und einfacher Sprache sowie in kurzen Sätzen gesprochen. Am Donnerstag, 4. Mai, 17 Uhr, und jeden ersten Donnerstag im Monat laden unsere Stadtführer und Stadtführerinnen zum kulinarischen Rundgang „Aalen mit Genuss“ ein. Hier tauchen Sie ein in die Geschichte der Stadt und genießen an verschiedenen Orten kleine kulinarische Kostproben.

WEITERE FORMATE

Freuen Sie sich auf weitere Formate unserer Führungen: „Von Rom zur Reichsstadt“, „Frauen in Aalen“, „G'schichtle vom Aalener Hitzkopf C.F.D. Schubart“, „Kunstspaziergang: (Um-)Wege zur Kunst“, „Hausbemalung zur Stadtgeschichte in der Rittergasse 1“, „Die Aale-

ner Stadtkirche“, geführte Radtouren sowie geführte Wanderungen.

Vormerken sollte man sich auch schon den Freitag, 5. Mai, 20 Uhr. Da steigen die Nachtwächter mit ein und beginnen ihre unterhaltsamen Touren durch die Stadt.

Die Stadtführungssaison mit den öffentlichen regelmäßigen Rundgängen geht bis Ende Oktober. Die genannten Führungen können auch für Gruppen, sofern möglich, an Wunschterminen gebucht werden.

Wer auf eigene Faust die Stadt erkunden möchte, kann dies jederzeit virtuell mit seinem Handy tun, „begleitet“ vom einstigen Bürgermeister Aalens, Friedrich Schwarz. Dort erzählt „Friedrich mit der weißen Weste“ nicht nur aus der Geschichte Aalens. Historische Bilder vom aktuellen Stadtbild versetzen den Betrachter 100 Jahre zurück in die Ver-

gangenheit, als Friedrich Schwarz die Stadt regierte. Die Führung ist kostenfrei im App-Store über die Future History App erhältlich.

INFO:

Da es bei den regulären Führungen nur begrenzte Teilnehmerplätze gibt, ist eine Voranmeldung in der Tourist-Information Aalen, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen, Telefon 07361 52-2358, E-Mail tourist-info@aalen.de.

Für Kinder zwischen 6 und 16 Jahren gibt es eine Ermäßigung und für Spionkarteninhaber sind einige der Touren sogar kostenfrei.

Alle Termine und Infos sind unter www.aalen.de/entdecken und im Veranstaltungskalender www.aalen-kultur.de/veranstaltungen zu finden.

Sitzungen im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen

GEMEINDERAT

Donnerstag, 20. April 2023

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind unter www.aalen.de zu finden. Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter www.aalen.de/beschluesse zu finden.

NÄCHSTE AUSGABE AM 19. APRIL

Doppelausgabe des Amtsblattes

Liebe Leser*innen, in dieser Woche erscheint eine Doppelausgabe des Amtsblattes für die Kalenderwochen 14 und 15. Am Mittwoch, 12. April, erscheint kein Amtsblatt. Die nächste Ausgabe erscheint am Mittwoch, 19. April 2023 im Anzeigenblatt „Wochenpost“.

AM DONNERSTAG, 13. APRIL

Familienferiennachmittag im Limesmuseum

Passend zu Ostern werden Abgüsse von römischen Hühnern, Hähnen und Tauben gefertigt und mit Pigmenten kreativ bemalt. Deren Originale wurden in vielen römischen Ansiedlungen gefunden, wie beispielsweise in Rottweil oder Vindonissa.

Das Hühnchen bekommt zusätzlich ein bequemes Nest und bemalte Eier oder als moderne Erweiterung einen kleinen Osterhasen.

In einer Führung wird der Archäologische Park und der frühlingshaft blühende St. Johann-Friedhof erkundet. Bei einer Osterrallye durchs Gelände können die Teilnehmer ihr Wissen dann gleich umsetzen.

Das Museumskino und die römische Kleiderecke können wie immer ebenfalls gern genutzt werden.

INFO:

Kosten: 4 Euro für Material plus Museumseintritt (6 Euro Erwachsene; 4 Euro ermäßigt; 13,50 Euro Familienkarte). Eine telefonische Anmeldung unter 07361 528287-0 oder per Mail an limesmuseum@aalen.de ist für eine Teilnahme erforderlich.

Weitere Informationen unter www.limesmuseum.de. Teilnehmer: Eltern mit Kindern ab acht Jahren.



Foto: Limesmuseum

Hinweis zur öffentlichen Bekanntmachung zum Jahresabschluss 2021:

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht für das Jahr 2021 der Stadt Aalen wurde am Mittwoch 5. April 2023 über das Internet (www.aalen.de) unter der Rubrik „Bekanntmachungen“ öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss liegt zur Einsichtnahme von Donnerstag, 6. April 2023 bis Dienstag, 18. April 2023 - ausgenommen Samstag und Sonntag - während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung, in der Außenstelle Kubus, Gmünder Straße 13, 73430 Aalen, 2. Stock, öffentlich aus.

Ausgefertigt
Aalen, 31. März 2023

Wolfgang Barth
Stellvertretender Stadtkämmerer

FUNDSACHEN

Herrenuhr, Fundort: Hegelstraße; Schlüsselmappe mit 3 Schlüsseln, Fundort: Spritzenhaus; Mütze, Fundort: Rathaus Parkplatz; Schlüssel (Einzelschlüssel), Fundort: Hofackerstraße; Halskette, Fundort: Gartenstraße; Schlüssel (Einzelschlüssel), Fundort: Galgenberg

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087

ZU VERSCHENKEN

Zwei Einzelbetten 90 x 200 cm aus Massivholz, inklusive Lattenrost und Matratzen, gegen Abholung zu verschenken. Telefon: 07361 73320.

Angebote zu verschenken bitte bis Donnerstag, 14 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Bürgerservice-Onlinedienste“.

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlungen

Fachsenfeld: Schützenverein Hubertus Fachsenfeld e.V.
Samstag, 8. April 2023 2013 | 9 bis 12 Uhr | Festplatz Richthofenstraße Fachsenfeld

Wasseralfingen: Fußballverein FV Viktoria Wasseralfingen
Samstag, 8. April 2023 2013 | 9 bis 12 Uhr | Parkplatz im Tal Wasseralfingen

THEATER DER STADT AALEN

Das Theater der Stadt Aalen hat bis Freitag, 21. April Ferien.

INFO:

Weitere Informationen unter www.theateraalen.de

Theaterkasse: kasse@theateraalen.de oder 07361 52-2600

IMPRESSUM

Herausgeber
Stadtverwaltung Aalen
Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30, 73430 Aalen
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Frederick Brütting
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
DHO Druckzentrum Hohenlohe-Ostalb GmbH & Co. KG, Ludwig-Erhard-Straße 109, 74564 Crailsheim

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 594-250 an den Verlag.

AUSZEICHNUNG FÜR 15 JAHRE ZUGEHÖRIGKEIT ZUM GEMEINDERAT

Große Ehrenplakette in Silber für Petra Pachner

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung im März im großen Sitzungssaal des Aalener Rathauses wurde Stadträtin Petra Pachner (SPD) mit der großen Ehrenplakette der Stadt Aalen in Silber ausgezeichnet. Oberbürgermeister Frederick Brütting würdigte Pachner für ihre 15-jährige verdienstvolle ehrenamtliche Mitarbeit in der Aalener Kommunalpolitik.

Im Dezember 2007 rückte Pachner für den ausgeschiedenen Stadtrat Karl Korb in den Gemeinderat nach und konnte auch in den nachfolgenden Kommunalwahlen ihren Sitz behalten. Sie ist Mitglied im Kultur-, Bildungs- und Finanzausschuss, im Ausschuss für Integration, im Beirat für Menschen mit Behinderungen und gehört dem Betriebsausschuss und dem Aufsichtsrat der Stadtwerke an. Zudem ist sie Mitglied im Zweckverband Erholungsge-

biet Rainau-Buch. „Sie engagieren sich unermüdlich für die Belange der Bürgerschaft und setzen sich für deren Wohl ein“, betonte der OB.

Besonders wichtig seien Pachner stets die Themen Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit, sagte der OB und verwies auf den über die lokale Ebene hinausgehenden Einsatz Pachners bis in die Region Nepal. Ein Engagement, das sehr beeindruckend sei und wofür sie im Dezember 2022 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden sei. „Sie investieren viel Zeit, Geduld und Empathie, um unermüdlich an Ihren Projekten zu arbeiten“, so Brütting.

Pachner dankte für die Auszeichnung und versprach sich auch in Zukunft mit großer Freude dafür einsetzen zu wollen, dass Aalen sozial und lebens- und liebenswert bleibe.



(v.l.n.r.) Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann, Oberbürgermeister Frederick Brütting, Stadträtin Petra Pachner und Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle. Foto: Stadt Aalen

OSTERÜBERRASCHUNGEN AM SAMSTAG, 8. APRIL IN DER AALENER INNENSTADT

ACA Osterhasen sind los

Wer am Samstag vor Ostern in der Aalener Innenstadt unterwegs ist, sollte die Augen offen halten. Die ACA Osterhasen sind ab 10 Uhr im Stadtgebiet unterwegs und verteilen kleine Osterüberraschungen. Wer die Hasen trifft, kann sich über Schokohasen, Überraschungseier und buntbemalte Hühnereier freuen. „Unsere Hasen haben jede Menge Leckereien in ihren Körben, die an alle Kunden versenkt werden. Der Besuch in Aalen lohnt sich also gleich doppelt“, so Myriam Henninger vom ACA-Büro. Auch für ein Foto sind die Hasen gerne zu haben.



Die ACA Osterhasen freuen sich bereits auf alle Besucher*innen in der Innenstadt. Foto: Aalen City aktiv e.V.

STARTSCHUSS FÜR BAU EINES MEHRFAMILIENHAUSES IN DER HOPFENSTRASSE

Spatenstich für geförderte Wohnungen

Der Spatenstich ist erfolgt, ab sofort können die Bauarbeiten an dem Mehrfamilienhaus mit der Adresse Hopfenstraße 14 in Aalen beginnen. Das Projekt der Wohnungsbau Aalen umfasst zehn Wohnungen, die alle unter der ortsüblichen Miete vermietet werden.

Oberbürgermeister Frederick Brütting unterstrich beim Spatenstich die Vorbildfunktion der Stadt als öffentlicher Bauträger und freute sich: „Auch das Projekt selbst hat Vorbildcharakter. Es besteht zu 100 Prozent aus gefördertem Wohnraum und schließt außerdem eine Baulücke in der Stadt. Wir schaffen bezahlbaren Wohnraum mitten in der Stadt.“ Auch Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle betonte die Wichtigkeit der

Innenverdichtung und die Attraktivität der Wohnungen direkt am Kocher. Das Mehrfamilienhaus in der Hopfenstraße wird dem energieeffizienten KfW 40-Standard entsprechen und soll mittels Wärmepumpe und Photovoltaikanlage mit Energie versorgt werden. Die Wohnungen sollen im Frühjahr 2025 bezugsfertig sein.

Um der Nachfrage nach günstigem Wohnraum zu begegnen, will die Wohnungsbau Aalen auch in Zukunft weiteren Wohnraum schaffen. Bis 2030 sollen laut Geschäftsführer Michael Schäfer 500 zusätzliche Wohnungen entstehen. Mindestens 35 Prozent davon sollen nach dem „Aalener Modell“ als geförderter Wohnraum errichtet werden.



(v.l.n.r.) Matthias Mahler, Thomas Rühl, Bianca Haas, Jochen Aschauer, Franziska Tagscherer, Peter Peschel, Hartmut Schlipf, Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle, Oberbürgermeister Frederick Brütting, Hyun Soo Park, Hans-Jörg Ilg, Geschäftsführer der Wohnungsbau Aalen Michael Schäfer, Johannes Veit. Foto: Stadt Aalen

STELLENANZEIGEN

Aktuelle Stellenausschreibungen



Hier findet Karriere Stadt.

Mitarbeiterin (m/w/d) für die Verwaltungs-IT im Bereich IT-Anwendungen

Kennziffer: 1323/5

Leitung (m/w/d) für das Bezirksamt Unterkochen

Kennziffer: 3023/4

Stellvertretende Amtsleitung (m/w/d) für das Rechtsamt

Kennziffer: 3123/1

Sachbearbeiterin (m/w/d) für das Beitragswesen

Kennziffer: 6023/2

Sachbearbeiterin (m/w/d) für den Bereich Bauverwaltung

Kennziffer: 6023/3

Sachbearbeiterin (m/w/d) für den Bereich Grundstücksverkehr

Kennziffer: 6023/4

Reinigungskräfte (m/w/d) zum flexiblen Einsatz in verschiedenen städtischen Gebäuden

Kennziffer: 6523/5

Stellvertretende Bibliotheksleitung (m/w/d)

Kennziffer: 8023/3

Mitarbeiterin (m/w/d) für das Besucherbergwerk „Tiefer Stollen“

Kennziffer: 8023/6

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter www.aalen.de/karriere zu finden.



www.aalen.de



26. BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE THEATERTAGE

19.-28. MAI 2023 IN AALEN TÄGLICH KUNST



FRAGEN AN DIE SCHUBART-FÖRDERPREISTRÄGERIN: FESTAKT DER VERLEIHUNG AM 22. APRIL UM 18 UHR IM KULTURBAHNHOF

Interview mit der Schriftstellerin Slata Roschal

Am Samstag, 22. April, wird die Schriftstellerin Slata Roschal mit dem Schubart-Förderpreis der Kreissparkasse Ostalb ausgezeichnet. Den mit 7.500 Euro dotierten Preis erhält sie für ihr 2022 erschienenes Romandebüt „153 Formen des Nichtseins“. Michael Steffel, Leiter der Stadtbibliothek Aalen, befragte die Autorin zu ihrem Buch.

Die Ich-Erzählerin Ksenia in Ihrem preisgekrönten Buch „153 Formen des Nichtseins“ ist vieles gleichzeitig, aber nichts davon so richtig: Sie ist Russin, Deutsche, Jüdin, (Ex-)Zeugin Jehovas, Schriftstellerin und Wissenschaftlerin... Wie viel von Slata Roschal steckt eigentlich in Ksenia Lindau?

Das werde ich bei fast jeder Lesung gefragt. Die meisten dieser Kategorien treffen auch auf mich zu. Natürlich steckt in der Erzählerin viel von mir, deckt ich der Erzählerin die Erzählen lassen, die ich in irgendeiner Weise selber oder bei anderen Menschen erlebt habe, dazu gehört auch das Erleben in Filmen, Büchern, Internetforen. Ich bin aber nicht Ksenia, weil das gar nicht geht, weil Ksenia eine fiktionalen Erzählerin, eines literarischen Textes ist, das ist der prinzipielle Unterschied etwa zu einem Essay oder Reisebericht oder wissenschaftlichen Aufsatz.

Als Wissenschaftlerin und Herausgeberin publizieren Sie unter Ihrem bürgerlichen Namen, als Belletristin unter dem Pseudonym Slata Roschal, der Ich-Erzählerin in „153 Formen des Nichtseins“, haben Sie den Namen Ksenia Lindau gegeben. Warum dieses Spiel mit unterschiedlichen Identitäten? Wie wichtig ist Ihnen die Trennung zwischen Ihrer Arbeit als Wissenschaftlerin und Ihrer schrift-



Am Samstag, 22. April, wird die Schriftstellerin Slata Roschal mit dem Schubart-Förderpreis der Kreissparkasse Ostalb ausgezeichnet. Foto: Amny Berent

stellerschen Tätigkeit?

Das ist völlig normal im Literaturbetrieb, zudem Roschal mein Geburtsname ist. Natürlich wird jede Erzählinstanz und jede Figur einen eigenen Namen bekommen, der zu ihr passt, auch ein „Ich“ in lyrischen Texten ist nicht unbedingt mein „Ich“, und selbst wenn die Erzählerin „Slata Roschal“ hieße, würde es die populäre Interpretation vom autofiktionalen Text verstärken, aber im Grunde völlig bedeutungslos sein. Zurzeit arbeite ich nur als Schriftstellerin und fühle mich als Roschal ganz wohl; außerdem hat es pragmatische Gründe, um das Private und Öffentliche im Alltag zu trennen.

Ihre „Heldin“ Ksenia hat, so möchte ich

„153 Formen des Nichtseins“ ist, wenn auch fikionalisiert, eine Familiengeschichte. Manche Leserinnen und Leser werden sich bei der Lektüre möglicherweise wiedererkennen. Wie stehen eigentlich diese Personen dazu, dass Sie sie als Vorlagen für Personen im Buch verwendet haben und Sie teilweise sehr Privates öffentlich gemacht haben? Auch Dinge, die in den meisten Familien in der Familie bleiben?

Familiengeschichten, die Suche nach eigenen Wurzeln, amüsante Anekdoten über Verwandte, exotische Gerichte und sympathisch-fremde Sitten, ein Spannungsbogen, an dessen Ende die Erzählerin ein Geheimnis auflöst und zu sich selbst findet ... Ich habe ein wenig davon Gebrauch gemacht, weil sich mein Buch auch irgendwie verkaufen muss, aber, ehrlich gesagt, hasse ich das Genre. Wir sollten alle mehr Lyrik lesen!

Slata Roschal wurde 1992 in Sankt Petersburg geboren und kam 1997 mit ihren Eltern nach Deutschland. Nach dem Abitur studierte sie Statistik, Germanistik und Komparatistik an der Universität Greifswald und promovierte 2021 an der Ludwig-Maximilians-Universität München im Fach Slawistik. Vor dem Erscheinen ihres Debütromans „153 Formen des Nichtseins“ machte sie sich bereits als Lyrikerin und Mitherausgeberin von Anthologien einen Namen und erhielt für ihre Werke zahlreiche Preise und Stipendien.

INFO:

Das Interview in voller Wortlänge finden Sie unter www.aalen.de/interview-roschal

AKTION IM HAUS DER JUGEND

Frühlingstöpfen

Im Haus der Jugend findet am Donnerstag, 13. April, Donnerstag, 20. April und Donnerstag, 11. Mai 2023 jeweils von 15.30 bis 17 Uhr das Frühlingstöpfen für Kinder ab 8 Jahren statt. Passend zur Jahreszeit werden selbstgestaltete Tassen aus Ton erschaffen. Am letzten Kurstermin werden diese mit farbenfrohen Glasuren verziert.

INFO:

Der Beitrag für alle Kurstage beträgt 6 Euro. Anmeldung unter: www.unser-ferienprogramm.de/aalen.

DIE STADT AALEN INFORMIERT

Standesamt geschlossen

Am Mittwoch, 19. April ist das Standesamt im Rathaus Aalen geschlossen. Aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung ist das Standesamt in den Bezirksamtern Wasseralfingen und Unterkochen sowie den Geschäftsstellen Dewangen, Ebnat, Fachsenfeld und Hofen am Mittwoch, 19. April geschlossen.

Ab Donnerstag, 20. April stehen die Mitarbeiterinnen zu den regulären Öffnungszeiten gerne wieder für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung.

DIE STADT AALEN INFORMIERT

Öffnungszeiten der Ämter an Ostern

Am Gründonnerstag, 6. April, werden die Öffnungszeiten geändert. Das Rathaus, die Bezirksamter und die Geschäftsstellen haben von 14 bis 16 Uhr geöffnet.

Die Tourist-Information Aalen ist am Gründonnerstag, 6. April, von 9 bis 17 Uhr und am Karsamstag, 8. April von 9 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Das Urweltmuseum ist am Gründonnerstag, 6. April geschlossen. Am Karsamstag, 8. April ist von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Ostersonntag, 9. und Ostermontag, 10. April ist das Museum jeweils von 12.30 bis 17 Uhr geöffnet. Am Karfreitag bleibt das Urweltmuseum geschlossen.

Das Limesmuseum ist am Gründonnerstag, 6. April und am Karfreitag, 7. April von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Am Karsamstag, 8. April ist von 10 bis 17 Uhr geöffnet sowie an Ostersonntag, 9. und Ostermontag, 10. April ist das Museum jeweils von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Die Galerie im Rathaus Aalen hat am Karsamstag, 8., Ostersonntag, 9. und Ostermontag, 10. April jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Am Karfreitag, 7. April ist die Galerie geschlossen.

Das Museum Wasseralfingen ist am Karsamstag, 8. April und Ostersonntag, 9. und Ostermontag, 10. April jeweils von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Am Karfreitag, 7. April bleibt das Museum geschlossen.

Die Stadtbibliothek Aalen bleibt am Karsamstag, 8. April geschlossen. Die Stadtbücherei Wasseralfingen hat von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Am Gründonnerstag, 6. April gelten im Torhaus die üblichen Öffnungszeiten von 12 bis 18 Uhr.

Das Haus der Jugend hat in den Osterferien vom 6. bis 14. April geschlossen, hier findet die Ferienbetreuung für Grundschüler statt.

Das Weststadtzentrum hat in den Osterferien vom 6. bis 14. April geschlossen, hier findet die Ganztagesferienbetreuung für Grundschüler statt.

Der Jugendtreff in Wasseralfingen hat in den Osterferien von 6. bis 11. April geschlossen. Von 12. bis 14. April ist von 13 bis 20 Uhr geöffnet.

Der Treffpunkt Röttenberg hat in den Osterferien regulär geöffnet. An den Feiertagen bleibt geschlossen.

Das Begegnungscafé Bürgerspital hat am Gründonnerstag von 11.30 bis 13.30 Uhr Mittagstisch und von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

FRÜHZEITIGE ANMELDUNG EMPFOHLEN

Ostern im Besucherbergwerk „Tiefer Stollen“

Falls über die Osterfeiertage ein Besuch des Besucherbergwerks „Tiefer Stollen“ geplant ist, sollte am besten im Voraus unter www.bergwerk-aalen.de ein Ticket gebucht werden. Dadurch können unnötig lange Wartezeiten und die Möglichkeit, dass alle Führungen ausgebucht sind, vermieden werden.

Auch über die Telefonnummer 07361 970249 sind Vormerkungen, Buchun-

gen oder Nachfragen zu offenen Führungen möglich.

Dann steht einem unvergesslichen Besuch im „Tiefen Stollen“ nichts mehr im Wege.

INFO:

Öffnungszeiten:
Dienstag - Sonntag von 9.30 bis 16 Uhr
Am Ostermontag, von 9.30 bis 16 Uhr.

JETZT FÖRDERUNG BIS MONTAG, 19. JUNI BEANTRAGEN

Ausschreibung „Eine Welt Fonds“

Die Stadt Aalen bezuschusst lokale Initiativen der Entwicklungszusammenarbeit auch im Jahr 2023. Es sind ebenfalls Projekte der Bildungsarbeit vor Ort in Aalen eingeladen, sich zu bewerben.

Seit 1999 fördert die Stadt Aalen jährlich das Engagement lokaler Initiativen zur Entwicklungszusammenarbeit. Neben dem wichtigen Beitrag zu den Projekten im Globalen Süden möchte die Stadt Aalen auch hier vor Ort das global verantwortliche Handeln fördern. Deshalb ist es seit letztem Jahr möglich, für entwicklungspolitische Bildungs- und Informationsprojekte in Aalen einen Zuschuss zu beantragen. Sei es ein Projekt zu den Produktionsbedingungen unserer Kleidung, den ökologischen Auswirkungen der Monokulturen weltweit, oder die Auseinandersetzung mit eigenen Stereotypen zu sogenannten „Entwicklungsländern – ein Zuschuss über den „Eine Welt Fonds“ kann auch hierfür beantragt werden.

Mit der Unterzeichnung der Musterre-

solution Agenda 2030 des deutschen Städte- und Gemeindetags im Jahr 2019 hat sich die Stadt Aalen zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen bekannt. Mit der Förderung von lokalen Bildungsangeboten wird auch über den Eine Welt Fonds betont, dass Entwicklung und Verantwortungsübernahme überall stattfinden muss, um die 17 Nachhaltigkeitsziele global umzusetzen.

INFO:

Weitere Informationen und das Antragsformular findet sich auf der städtischen Homepage www.aalen.de/eine-welt.

In diesem sind die Vergabekriterien erläutert. Dieses Jahr ist Fristende am 19. Juni. Über die Vergabe der Mittel entscheidet der Kultur-, Bildungs- und Finanzausschuss.

Bei Fragen bitte hier melden: Stabsstelle für Chancengleichheit, demografischer Wandel und Integration, Telefon 07361 52-1299.

KLEINKUNST-TREFF AALEN

Nessi Tausendschön – 30 Jahre Zenit

Am Donnerstag, 27. April gastiert Nessi Tausendschön um 20 Uhr in der Stadthalle. Die Trägerin des Deutschen Kleinkunstpreises und des Salzburger Stiers verspricht mondänes kultiviertes Schabrackentum, geschmeidige Groß- und Kleinkunst und schöne Musik.

Wenn sie die Brüche des Lebens zelebriert, dann erwachen selbst die Seelenbizarren Erstarrung, dann verwischen sich die Grenzen zwischen innerer, innerer seelischer Realität und äußere

er lebhafter Gegenwart, zwischen Öffentlichkeit und Privatem, ja Intimem. Kein Auge bleibt trocken. Kurz gesagt: Nessi hat ein Kabarettistinnen Sängergewerbe wie eine Reitpeitsche, ein Sängergewerbe aber eine Stimme wie ein Engel. Eine wunderbare Kombination.

INFO:

Karten im Vorverkauf gibt es in der Tourist-Information Aalen, Telefon 07361 52-2358 und unter www.reservix.de



Seit 30 Jahren ist Nessi Tausendschön nicht von der Bühne zu bomben.

Foto: Karsten Bockermann

VOLKSHOCHSCHULE

- **Die Kreuzigung - Geschichte, Theologie, Ikonografie mit Markus Goller**
Donnerstag, 13. April | 19 Uhr
Ort: Online
- **PC-Netzwerk für Ältere - Kostenloser offener PC-Treff mit Hans Zürn**
Montag, 17. April | 14.30 Uhr
Ort: Aalen, Torhaus
- **Countdown: Können wir der Klimakrise noch etwas entgegenzusetzen? mit Prof. Dr. Mojib Latif**
Dienstag, 18. April | 19.30 Uhr
Ort: Online
- **Gute medizinische Informationen im Internet finden mit Saskia Cobsattel**
Mittwoch, 19. April | 18 Uhr
Ort: Online
- **Trauma und Demokratie - Polarisierung in Krisen überwinden mit Kosha Joubert**
Donnerstag, 20. April | 19 Uhr
Ort: Online, Zoom
- **Trauma und die Heilkraft des Malens - Kunsttherapie spürbar erleben mit Susanne Cornelia Funk**
Freitag, 21. April | 18.30 Uhr
Ort: Aalen, Torhaus
- **Exit - Warum Menschen aufbrechen. Globale Migration im 21. Jahrhundert mit Prof. Thomas Faist**
Sonntag, 23. April | 19.30 Uhr
Ort: Online

INFO:

Das Gesamtprogramm ist unter www.vhs-aalen.de zu finden. Auch Onlineanmeldungen sind hier jederzeit möglich.

BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL
Veranstaltungen

Offener Spielnachmittag
Montag, 17. April 2023 | 14 bis 16 Uhr
Leitung: Spielteam

Miteinander Mittagessen „Rund um die Petersilie“
Dienstag, 18. April 2023 | 12 Uhr
Kosten: 6,50 Euro
Anmeldeschluss: Donnerstag, 13. April 2023

Afrikanische Märchen
Mittwoch, 19. April 2023 | 15 bis 16.15 Uhr, im Saal 3. OG
Kosten: 5 Euro
Märchenerzählerin Ute Hommel
Keine Anmeldung erforderlich

Neuer Spielkreis „Mit Musik geht Alter Besser“
In Kooperation mit der Musikschule Aalen
Montlich freitags 17.30 bis 20 Uhr
Im 3. OG, Saal, Begegnungsstätte Bürgerspital
Spielkreisgebühr monatlich 15 Euro
Leitung: Ute Geiger-Ruth (Musiklehrerin)
Anmeldung: Musikschule Aalen, Telefon 07361-52-2650, E-Mail: musikschule@aalen.de oder Bürgerspital Aalen, Telefon 07361-52-2501, E-Mail buergerspital@aalen.de mit Angabe des Instruments

Ausstellung

„Malen macht Freude“
Ausstellung im gesamten Haus der Begegnungsstätte Bürgerspital bis 31. Mai
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 8 bis 17 Uhr

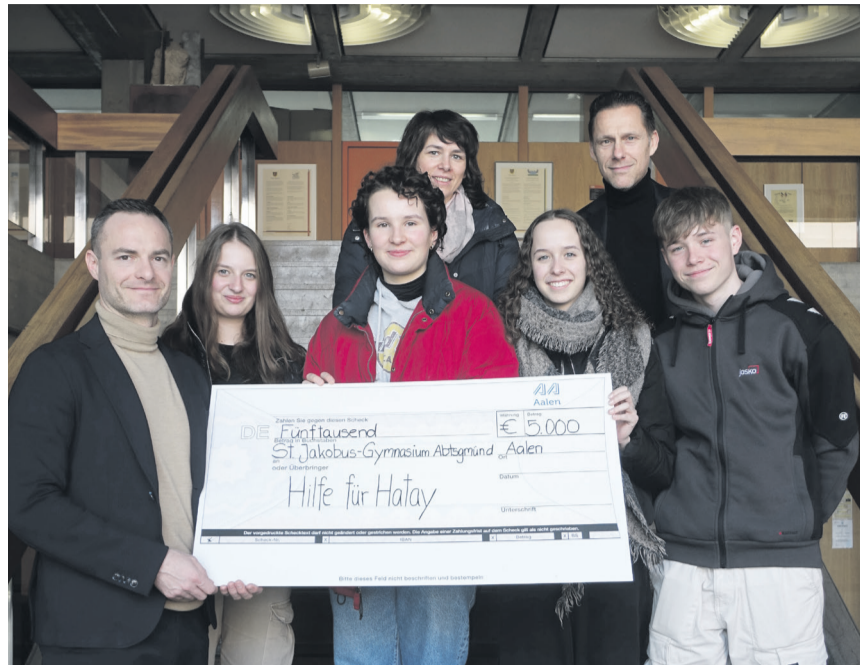
INFO:

Die Begegnungsstätte Bürgerspital ist am Ostermontag, 10. April 2023, geschlossen.

Begegnungsstätte Bürgerspital, Telefon 07361 52-2501, E-Mail buergerspital@aalen.de

SCHÜLER*INNEN DES ST.-JAKOBUS-GYMNASIUMS ABTSGMÜND UND KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE WASSERALFINGEN-HOFEN ÜBERGEBEN SPENDENSHECKS

Weitere Spenden für die Erdbebenhilfe Antakya/Hatay



(v.l.n.r. obere Reihe) Sabine Borner, Rektor Marco Cataldo, (untere Reihe) Oberbürgermeister Frederick Brütting, Sina Wiesner, Helene Schättauer, Pia Volk und Luca Volk Foto: Stadt Aalen

Einen Spendenscheck in Höhe von 5.000 Euro überreichten Schülerinnen und Schüler des St.-Jakobus-Gymnasiums in Abtsgmünd an Oberbürgermeister Frederick Brütting. Die Katholische Kirchengemeinde Wasseralfingen-Hofen spendete 2.000 Euro.

Der vom Gymnasium überreichte Betrag von 5.000 Euro war durch einen Spendenlauf zusammengekommen, den die Schüler*innen organisiert hatten. Alle 12. Klassen der Schule nahmen teil und alle Läufer*innen suchten sich vorab einen Sponsoren.

Der- oder diejenige spendete dann pro gelaufener Stadionrunde einen festen Betrag. Insgesamt 3.106 Stadionrunden wurden von den Schüler*innen gelaufen und das Abtsgmünder Unternehmen Kessler & Co hat den Spendenbetrag anschließend auf 5.000 Euro aufgerundet. Der Oberbürgermeister bedankte sich herzlich für die Spende und das Engagement der Schüler*innen.

Vertreter*innen der Katholischen Kirchengemeinde Wasseralfingen-Hofen überreichten Oberbürgermeister Frederick Brütting eine Spende in Höhe



(v.l.n.r.) Pfarrer Michael Windisch, Vecdi Temizkan, Jutta Schaff und Oberbürgermeister Frederick Brütting Foto: Stadt Aalen

von 2.000 Euro zugunsten der vom Erdbeben schwer betroffenen Region Hatay.

Pfarrer Michael Windisch und die gewählte Vorsitzende des Kirchengemeinderates Jutta Schaff übergaben zusammen mit dem Vorstandsvorsitzenden des Kulturclubs Antakya-Aalen e.V. Vecdi Temizkan im Aalener Rathaus den Spendenscheck an den Oberbürgermeister.

INFO

Geldspenden für die Erdbebenhilfe in

Hatay sind nach wie vor willkommen:

DRK Kreisverband Aalen e.V.
IBAN: DE59 614500500110 0704 49
BIC: OASPDE6AXXX

Verwendungszweck:
„Erdbebenhilfe Hatay“

Spendenquittungen werden ab einer Spende i. H. v. 100 Euro ausgestellt. Bitte Adresse, Straße, Hausnummer, PLZ und Ort angeben.

Ansonsten kann keine Spendenbescheinigung ausgestellt werden.

WORKSHOP AM MITTWOCH, 3. MAI UND DONNERSTAG, 4. MAI

Klima und Kolonialismus

Am Mittwoch, 3. Mai findet ein Workshop statt, der sich mit der Frage beschäftigt, wie die Klimakrise mit den Nachwirkungen des kolonialen Denkens zusammenhängt. Am Donnerstag, 4. Mai findet der Workshop erneut nur für Schüler*innen statt.

Dieser Workshop wird im Rahmen der Koordination kommunaler Entwicklungspolitik bei der Stadt Aalen angeboten. Es wird der Frage nachgegangen, wie die Klimakrise mit den Ursprüngen des kolonialen Denkens zusammenhängt. In diesem Workshop wird es neben den Ursachen auch um einen erweiterten Blick auf die Klimakrise aus entwicklungspolitischer Perspektive gehen und die gängigen Lösungsansätze werden reflektiert. Nach einem kurzen informativen Einstieg wird der Referent Mickael Hougbedji mit verschiedenen aktivierenden Elementen den Austausch zwischen den Teilnehmenden begleiten und den Aufbau ei-

nes erneuerten Blicks auf Klima und Kolonialismus anregen. Der Workshop findet am Mittwoch, 3. Mai von 16 bis 20 Uhr statt. Am Donnerstag, 4. Mai von 9 bis 13 Uhr findet der Workshop didaktisch angepasst für Schüler*innen der Jahrgangsstufen der 8. bis 10. Klasse statt.

INFO:

Die Workshops finden im Rathaus Aalen, kleiner Sitzungssaal, Marktplatz 30, 73430 Aalen statt. Nach Anmeldung können bis zu 20 Personen teilnehmen. Anmeldung unter sdg@aalen.de oder Telefon 07361 52-1299 bis Donnerstag, 20. April in der Stabsstelle für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration. Eine ausführliche Beschreibung der Workshops ist hier zu finden: www.aalen.de/kommunaleentwicklungspolitik

VEREIN DEUTSCHE LIMES-STRASSE

Mitgliederversammlung in Straubing

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Vereins Deutsche Limes-Straße e.V. fand am 16. März 2023 in Straubing statt.

Das Jahr 2022 war für den Verein Deutsche Limes-Straße sehr erfolgreich. Den Widrigkeiten unserer Zeit wie beispielsweise der Corona-Pandemie, der Inflation oder dem Ukraine-Krieg zum Trotz war es dem Verein Deutsche Limes-Straße möglich, die Zahl seiner Mitglieder zu erhöhen.

Mit Remagen, Alpen, Xanten und dem

Kreis Wesel konnten vier Neumitglieder gewonnen werden, die an der UNESCO-Welterbestätte Niedergermanischer Limes liegen. Damit ist der Verein nun an allen drei Teilstücken der UNESCO-Welterbestätte Limes in Deutschland vertreten. Der 2022 neu gewählte Vorsitzende des Vereins, der Aalener Oberbürgermeister Frederick Brütting, freute sich, die neuen Mitglieder auf der Versammlung willkommen zu heißen und den Mitgliedern vorstellen zu dürfen. Der Verein hofft, dass noch weitere Städte, Gemeinden und Landkreise am Niedergermani-

MEHRFAMILIENHAUS IM BAUGEBIET „SCHLATÄCKER II“

Wohnungsbau feiert Richtfest

Am Montag feierte die Aalener Wohnungsbau Richtfest für ihr Bauprojekt „Im Blümert“ in Aalen. Im Baugebiet „Schlatäcker II“ entstehen Mehrfamilienhäuser mit 29 Wohneinheiten, davon 7 Wohneinheiten gefördert.

Die beiden Gebäude werden als KfW-Effizienzhäuser 40 ausgeführt. Damit leiste das Projekt der Wohnungsbau einen Beitrag zur Klimaneutralität, sagte OB Brütting bei seiner Begrüßung. Die Wohnanlage in „Premiumlage von Aalen“, biete alles, was man brauche in nächster Nähe. 175 Millionen Euro werde die Wohnungsbau bis 2030 in den Neubau von über 500 weiteren Wohnungen in Aalen investieren und auch der Wohnungsbestand soll saniert werden.

Das Grundstück sei 2.600 Quadratmeter groß, die Wohnfläche 2.500 Quad-

ratmeter, berichtete Wohnungsbau-Geschäftsführer Michael Schäfer. Zudem gibt es 28 Tiefgaragenplätze mit Wallbox ausgestattet, um E-Fahrzeuge laden zu können. Besonders hervor hob Schäfer die gute Zusammenarbeit mit den am Bau beteiligten Firmen und Handwerksbetrieben, die das Projekt sehr gut und zuverlässig begleitet haben.

Baustart war im Oktober 2021, voraussichtlich im Sommer wird der Vertrieb starten, die Fertigstellung ist für Sommer 2024 geplant. Schäfer ist zuversichtlich, dass die Mietwohnungen stark nachgefragt werden und auch die Eigentumswohnungen Käufer*innen finden werden.

Den Richtspruch mit Dank und Segensspruch dann der Geschäftsführer Stefan Fuchs für das ausführende Bauunternehmen Hermann Fuchs, Ellwangen.

mes komplettiert. Das Angebot zum Wandern und Radfahren am Limes wurde zudem in den vergangenen zwölf Monaten überarbeitet und nun innovativ präsentiert.

INFO:

Das gesamte Angebot an Infomaterialien, wie z.B. die Karte „UNESCO-Welterbe Limes“, ist kostenlos bestellbar und zum kostenlosen Download abrufbar unter: www.limesstrasse.de/deutsche-limes-strasse/service/prospekte-und-infos

GOTTESDIENSTE

KW 14

Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: Karfreitag, 10 Uhr Kreuzweg; Ostersonntag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; **Marienkirche:** Gründonnerstag, 19 Uhr Abendmahlsschau; 19 Uhr Eucharistiefeier mit Kindern, anschl. Ölbergandacht und Gebetsnacht bis 6 Uhr; Karfreitag, 15 Uhr Karfreitagsschau mit Kirchenchor; Karsamstag, 21 Uhr Feier der Osternacht mit Erstkommunionkindern, anschl. Ostereieressen; Ostersonntag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; **Peter-u.-Paul-Kirche:** Karsamstag, 18.30 Uhr Vorabendmesse entfällt; **Salvatorkirche:** Gründonnerstag, 19 Uhr Abendmahlsschau mit Erstkommunionkindern, anschl. Betstunde; Karfreitag, 15 Uhr Karfreitagsschau mit Kirchenchor; Karsamstag, 21 Uhr Feier der Osternacht mit Erstkommunionkindern, anschl. Ostereieressen; Ostersonntag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; **St.-Bonifatius-Kirche:** Gründonnerstag, 17 Uhr Agapefeier für Erstkommunionfa-

milien im Edith-Stein-Haus; 19 Uhr Abendmahlsschau, anschl. Ölbergandacht; Karfreitag, 10 Uhr Kreuzweg (im Freien); 10 Uhr Kreuzweg; 15 Uhr Karfreitagsschau mit A-CHOR-DE; **St.-Elisabeth-Kirche:** Ostersonntag, 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** Karsamstag, 21 Uhr Feier der Osternacht mit Erstkommunionkindern, Band Spirit und Frauenschola, anschl. Osereieressen; Ostersonntag, 10.30 Uhr Feierliches Hochamt mit Kirchenchor und Orchester; **Weitere Gottesdienste:** Ostalblinikum: Karfreitag, 9 Uhr Ev. Abendmahl; Ostersonntag, 9 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion St. Augustinus; Karfreitag, 10 Uhr Kinderkruzweg; 19 Uhr Karmette mit Frauenschola; Ostersonntag, 18 Uhr Feierliche Ostervesper mit ND-Schola

Evangelische Kirchen:

Christushaus Waldhausen: Gründonnerstag, 19.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Bender; **Christuskirche:** Mo., bis Mi., 19 Uhr Passionsandacht, Pfarrer Astfalk; Gründonnerstag, Gottesdienst zum Gründonnerstag mit Abendmahl und Posaunenchor, Pfarrer Astfalk; Karfreitag, 10 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag, Pfarrer Astfalk; Ostersonntag, 5 Uhr Gottesdienst zur Osternacht mit KMD Thomas Haller und der Aalener Kantorei, Pfarrer Astfalk und Pfarrer Langfeldt; Ostersonntag, 8 Uhr Fried-

hof Unterrombach, Auferstehungsfeier mit dem Posaunenchor, Pfarrer Astfalk; Ostersonntag, 10 Uhr Ostergottesdienst, Pfarrer Astfalk; **Evangelisches Gemeindehaus:** Ostersonntag, 5 Uhr Osternacht, Abendmahl, anschl. Osterfrühstück, Prädikantin Krauth & Team; **Johanneskirche:** Mo., 19 Uhr Passionsandacht, Pfarrer Wolf; Gründonnerstag, 19 Uhr Deutsche Messe, Abendmahl, Pfarrer Richter; Ostersonntag, 7 Uhr Auferstehungsgottesdienst mit dem Posaunenchor, Pfarrer Richter; **Ostalblinikum:** Karfreitag, 9 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Langfeldt; **Stadtkirche:** Karfreitag, 10 Uhr Gottesdienst, Abendmahl mit Einzelkelchen, Kantorei, Dekan Drescher & Kolleg(innen); Karfreitag, 17 Uhr Karfreitagsschau für Familien, Prädikantin Krauth; Karsamstag, 21 Uhr Osternacht mit Osterbrotessen, Pfarrerin Bender & Team; Ostersonntag, 10 Uhr Ostergottesdienst mit Abendmahl, Posaunenchor und Einsetzung des Kirchenmusikers Jakob Straubenmüller, Pfarrerin Stier; Di., 14 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl für Senioren, Pfarrer Richter; 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Langfeldt

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: Ostersonntag, 9.30 Uhr Gottes-

dienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** Ostersonntag, 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** Karfreitag, 10 Uhr, Gottesdienst; Ostersonntag, 10 Uhr, Gottesdienst; **Gospelhouse:** Ostersonntag, 10.10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** Karfreitag, 20.15 Uhr: Passionnight; Ostersonntag, 9.45 Uhr: Ostergottesdienst mit Kinderkirche; **Neuapostolische Kirche:** Ostersonntag, 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi., 20 Uhr Gottesdienst

St.-Elisabeth-Kirche: Ostermontag, 9 Uhr Eucharistiefeier; So., 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Weitere Gottesdienste:** St. Augustinus: Ostermontag, 17.30 Uhr Feier für Familien mit Osterfeier

Evangelische Kirchen:

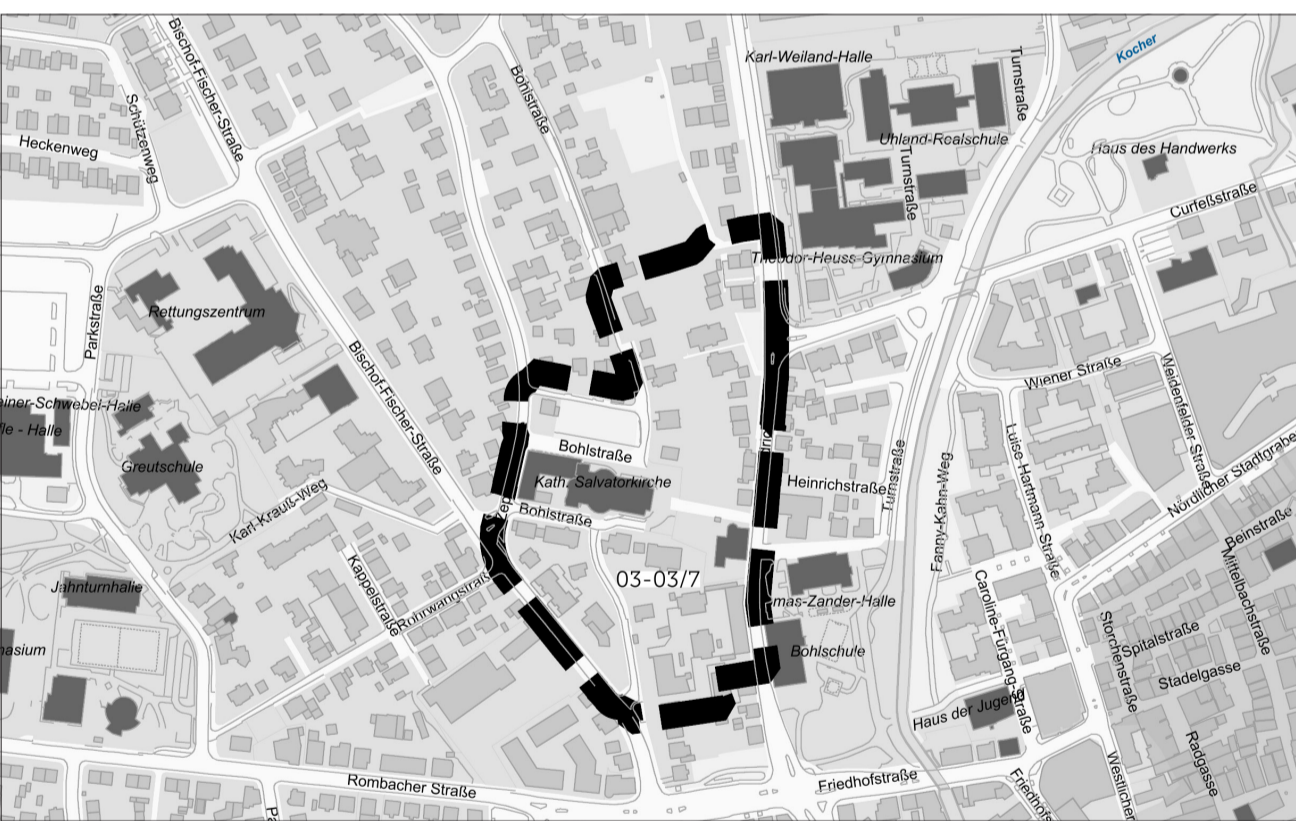
Christushaus Waldhausen: So., 10.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Stier; **Christuskirche:** Ostermontag, 10 Uhr Gottesdienst zum Ostermontag, Pfarrerin Langfeldt; So., 10 Uhr Taufen- und Junggottesdienst, Pfarrer Astfalk; **Johanneskirche:** Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss mit Abendmahl, Prädikantin Fiedler; **Ostalblinikum:** So., 9 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Stier; **Stadtkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Krauth

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10.10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst

Hinweis zu öffentlichen Bekanntmachungen: Seit 1. November 2022 werden öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Aalen auf der Homepage der Stadt unter www.aalen.de/bekanntmachungen durchgeführt. Sondergesetzliche Regelungen sind hiervon ausgenommen und werden weiterhin im Amtsblatt „STADTINFO“ veröffentlicht.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG



Plan Nr. III-03/2, in Kraft seit 10.03.1961.

Ziel und Zweck der Aufstellung des Bebauungsplans ist es, eine standortangemessene städtebauliche und freiraumplanerische Entwicklung zu ermöglichen. Durch die Nähe zum Stadtzentrum im Plangebiet und in der Umgebung (Kindergarten, Schulen, Nahversorgung, etc.) stellt der Bereich ein langfristiges Potenzial für die Stadtentwicklung dar. Mit der städtebaulichen Entwicklung des Plangebietes besteht die Chance, die angrenzenden Quartiers- und Nutzungsstrukturen stadträumlich und freiraumplanerisch zu vernetzen und dadurch die bestehenden stabilen Siedlungsstrukturen zu sichern. Als wesentliche Punkte aufgeführt:

- Bestände reaktivieren,
- Sicherung einer nachhaltigen Innenentwicklung in allen Quartieren durch städtebaulich angemessene Verdichtung,
- Sicherung eines ausreichenden Angebots an gemischten Nutzungen,
- innerstädtische Grünvernetzung,
- Ausbau der Freiraumstruktur durch weitere Freiraumentwicklung,
- Erhöhung der Freiraumqualität in der Gesamtstadt.

Hierbei geht es um die Aufwertung vorhandener Qualitäten und die Verbesserung städtebaulich/funktionaler Lagen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit und die Präsentation der allgemeinen Ziele und Zwecke sowie der voraussichtlichen Auswirkungen der Planung im Sinne des § 3 Abs. 1 BauGB findet in Form einer öffentlichen Auslegung statt. Die Planungunterlagen sind in der Zeit vom 13. April 2023 bis 12. Mai 2023, je einschließlich, im Rathaus in 73430 Aalen, Marktplatz 30, während der üblichen Dienststunden öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme ausgelegt. Die Öffnungszeiten des Rathauses sind von Montag bis Freitag 8.30 bis 12 Uhr, Montag und Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr und Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr. Außerhalb der Öffnungszeiten können andere Termine vereinbart werden, Telefon: 07361 52-1511 oder per E-Mail stadtplanungsamt@aalen.de. Auskünfte wer-

den ebenfalls im Stadtplanungsamt gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass dieser Verfahrensschritt ergänzend entsprechend § 3 BauGB nur im Stadtplanungsamt und im Internet vorgenommen wird. Als Informationsgrundlage sind die Unterlagen parallel auch im Internet unter www.aalen.de > entwickeln > Bauen > Bauleitplanung oder über die Adresse www.aalen.de/planungsbeitrag (während des o. g. Zeitraumes) abrufbar. Diese Informationsmöglichkeit ist ausschließlich für die Beteiligung der Öffentlichkeit im Bebauungsplanverfahren bestimmt. Bei einer unzulässigen Weiterverarbeitung eines Bebauungsplanentwurfes übernimmt die Stadt Aalen keine Gewährleistung (Verbindlichkeit haben nur die Originale).

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich, elektronisch (planverfahren@aalen.de), zur Niederschrift beim Stadtplanungsamt Aalen (Marktplatz 30, 73430 Aalen) oder über das Internet unter www.aalen.de/planungsbeitrag eingereichte Kontaktformular abgegeben werden. Es wird gebeten, die volle Anschrift anzugeben. Sollten Gegenteiliges von Ihnen hören, gehen wir davon aus, dass Sie keine Bedenken gegen die Planung haben.

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeit nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen (§ 4 a Abs. 6 BauGB). Außerdem darf der Inhalt der betroffenen Stellungnahmen nicht für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes von Bedeutung sein. Über die Stellungnahmen entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Aalen, 28. März 2023
Bürgermeisteramt Aalen

Steidle
Erster Bürgermeister

An der Salvatorkirche

Bebauungsplan / Satzung über örtliche Bauvorschriften / Aufstellung

Aufstellung nach § 2 BauGB und § 13 BauGB bzw. § 13a BauGB des Bebauungsplanentwurfes „An der Salvatorkirche“ im Planbereich 03-03/7 in Aalen-Januar 2023 (Stadtplanungsamt Aalen / Amt für Vermessung, Liegenschaften und Bauverwaltung Aalen), Begründung vom 31. Januar 2023 (Stadtplanungsamt Aalen) sowie der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 03-03/7

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 23.03.2023 beschlossen, einen Bebauungsplan sowie eine Satzung über örtliche Bauvorschriften gemäß § 74 Landesbauordnung (LBO) für das Bebauungsplangebiet aufzustellen.

Dem Abgrenzungsplan zum Bebauungsplan wird zugestimmt (Stand 18.01.2023).

Der Bebauungsplan dient der Innenentwicklung und wird als Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB bzw. § 13 a BauGB einer Umweltprüfung und einem Umweltbericht wird gemäß § 13 a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB abgesehen.

Die Größe des Plangebietes beträgt ca. 3,15 ha. Die genaue räumliche Abgrenzung des Plangebietes ist im Abgrenzungsplan dargestellt.

Das Plangebiet wird durch folgende Flurstücke begrenzt, bzw. teilweise werden folgende Flurstücke angeschnitten:

- Im Osten:** 2720/2 (Friedrichstraße)
- Im Süden:** 2718/8 und 2721/7
- Im Südwesten:** 2674/2 (Bischof-Fischer-Straße)
- Im Westen:** 4635 (Zeppelinstraße); 2689/9 (Bohlstraße) und 2671 (Bohlstra-

ße, Teilfläche), **Im Norden:** 2671 (Bohlstraße, Teilfläche) und 2689 (Bohlstraße/ Friedrichstraße).

Durch diesen Bebauungsplan (03-03/7) und die Satzung über örtliche Bauvorschriften werden folgende Bebauungspläne/ Baulinien aufgehoben, soweit sie vom Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes überlagert werden:

- Bebauungsplan SBB-1893-1004 Baulinien v. 12.05.1893 aus Stadtbaublatt, genehmigt/ in Kraft seit 12.05.1893
- Bebauungsplan Bohlstraße, Zeppelinstraße, Plan Nr. III-03/3, genehmigt/ in Kraft seit 08.06.1933
- Bebauungsplan Salvatorkirchplatz, Plan Nr. III-03, genehmigt/ in Kraft seit 28.05.1951
- Bebauungsplan Ortsbauplan Friedrichstraße von der Curfeßstraße bis zur Hopfenstraße, Plan Nr. III-03/1, genehmigt/ in Kraft seit 28.09.1956
- Bebauungsplan Bebauungsplanänderung der geplanten Bohlstraße,

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG



Eichholzweg nördlich der Dorfstraße

Bebauungsplan / Satzung über örtliche Bauvorschriften / 2. Öffentliche Auslegung

2. Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplanentwurfes „Eichholzweg nördlich der Dorfstraße“ im Planbereich 80-05 in Aalen-Hofen, Plan Nr. 80-05 vom 14. Februar 2022/ 12. September 2022/ 10. Januar 2023 (Büro LK&P, Mutlangen / Amt für Vermessung, Liegenschaften und Bauverwaltung / Stadtplanungsamt Aalen) und der Begründung mit Umweltbericht vom 14. Februar 2022/ 10. Januar 2023 (Büro LK&P, Mutlangen) sowie der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 80-05

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 23.03.2023 die Neufassung der Entwürfe des oben genannten Bebauungsplanes und der Satzung über örtliche Bauvorschriften vom 14. Februar 2022/ 12. September 2022/ 10. Januar 2023 (Büro LK&P, Mutlangen / Amt für Vermessung, Liegenschaften und Bauverwaltung / Stadtplanungsamt Aalen) sowie die Begründung mit Umweltbericht vom 14. Februar 2022/ 10. Januar 2023 (Büro LK&P, Mutlangen) für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 80-05 gebilligt.

Die redaktionellen Änderungen in Bezug auf die „Grenze sonstiger Festsetzungen“, den ergänzten Maßbezugsunkten, der Verschiebung der Baumstandorte und der Anpassung der Flächenangabe werden gebilligt und als Bestandteil des Bebauungsplanentwurfes beschlossen (redaktionelle Änderung vom 12.09.2022).

Die Abwägungsvorschläge zu den Stellungnahmen aus der 1. öffentlichen Auslegung sind Grundlage für die Planfassungen für die 2. öffentliche Auslegung.

Die Gesamtfläche des Plangebietes beträgt ca. 1,4 ha, die genaue Abgrenzung ist im Abgrenzungsplan dargestellt.

Im Einzelnen wird der Geltungsbereich wie folgt begrenzt:

- im Norden und Osten durch ein Teilstück des Flurstücks 248
- im Süden durch in Teilstück des Flurstücks 190 (Dorfstraße)
- im Westen durch die an den Eichholzweg angrenzenden Flurstücke Nr. 172/16, 171/3, 171/2, 170, 169, 168, 274 und 273.

Ziel und Zweck der Aufstellung des Bebauungsplans ist, planungsrechtliche Voraussetzungen für eine städtebaulich angemessene Entwicklung zu gewährleisten, welche auch die stadtbauhistorischen, ökologischen und wirtschaftlichen Zielsetzungen für diesen Standort berücksichtigen. Ein weiteres Ziel ist eine dem Standort angemessene Bebauung, Verträglichkeit mit der Nachbarschaft, Realisierung verschiedener Wohnformen, Schaffung von Aufenthaltsbereichen, Durchgrünung des Gebiets, Eingrünung zur freien Landschaft und Rückhaltung/ Pufferung des gering verschmutzten Niederschlagswassers.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Textteil sowie die Begründung mit Umweltbericht zum Bebauungsplan sind in der Zeit vom **13. April 2023 bis 12. Mai 2023**, je einschließlich, im Rathaus in 73430 Aalen, Marktplatz 30, während der üblichen Dienststunden öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme ausgelegt. Die Öffnungszeiten des Rathauses sind von Montag bis Freitag 8.30 bis 12 Uhr, Montag bis Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr und Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten können andere Termine vereinbart werden, Tel. 07361 – 52-1511 oder per E-Mail stadtplanungsamt@aalen.de. Auskünfte werden ebenfalls im Stadtplanungsamt gegeben.

Zur gleichen Zeit können die Unterlagen auch in der Ortschaftsverwaltung Hofen eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die förmliche Auslegung im Sinne des § 3 Abs. 2 BauGB nur im Rathaus Aalen vorgenommen wird. Als Informationsgrundlage sind die Unterlagen parallel auch im Internet unter „www.aalen.de > Entwickeln > Bauen > Bauleitplanung“ oder über die Adresse www.aalen.de/bauleitplanung (während des o. g. Zeitraumes) abrufbar. Diese Informationsmöglichkeit ist ausschließlich für die Beteiligung der Öffentlichkeit im Bebauungsplan-Verfahren bestimmt. Bei einer unzulässigen Weiterverarbeitung eines Bebauungsplan-Entwurfes übernimmt die Stadt Aalen keine Gewährleistung (Verbindlichkeit haben nur die Originale).

Zu den Planentwürfen werden zu fol-

genden Themen wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen ausgelegt:

- Naturschutz: Artenschutzbelange Artenschutzrechtliche Prüfung (Büro Weiß & Weiß, Kirchheim am Ries, 14.02.2021)

Folgende Arten von umweltbezogenen Informationen sind verfügbar und Teil der Auslegung:

Umweltbericht mit Untersuchungen zu den Schutzgütern

- Boden/ Fläche und Wasser
- Klima/ Luft
- Pflanzen/ Biotope
- Tiere und Artenschutz
- Landschaft
- Mensch/ Erholung
- Kulturgüter

Büro LK&P, Mutlangen 14.02.2022

Stellungnahmen können während der **Auslegungsfrist** schriftlich, elektronisch (planverfahren@aalen.de), zur Niederschrift beim Stadtplanungsamt Aalen (Marktplatz 30, 73430 Aalen) oder über das im Internet unter www.aalen.de/planungsbeteiligung eingerichtete Kontaktformular abgegeben werden. Es wird gebeten, die volle Anschrift anzugeben. **Es können Stellungnahmen nur zu den geänderten und ergänzten Teilen abgegeben werden.**

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen (§ 4 a Abs. 6 BauGB).

Außerdem darf der Inhalt der betroffenen Stellungnahmen nicht für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes von Bedeutung sein.

Über die Stellungnahmen entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Aalen, 28. März 2023
Bürgermeisteramt Aalen

Steidle
Erster Bürgermeister

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen
Telefon: 07361 52-1337 | E-Mail: gebauedewirtschaft@aalen.de schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Kita Fachsenfeld: 3-gruppiger Um- und Anbau – Elektroinstallationsarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können **ausschließlich** über die Vergabeplattform <https://www.subreport.de/E68932426> bezogen werden.

Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857833 bzw. stefan.jendrusch@subreport.de

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen
Telefon: 07361 52-1337 | E-Mail: gebauedewirtschaft@aalen.de schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Kita Fachsenfeld: 3-gruppiger Um- und Anbau – Heizungs- und Sanitärarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können **ausschließlich** über die Vergabeplattform <https://www.subreport.de/E51346777> bezogen werden.

Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857833 bzw. stefan.jendrusch@subreport.de

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen
Telefon: 07361 52-1337 | E-Mail: gebauedewirtschaft@aalen.de schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Stadthalle Aalen – Kälteanlagen (Erneuerung Kältetechnik)

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können **ausschließlich** über die Vergabeplattform <https://www.subreport.de/E81629496> bezogen werden.

Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857833 bzw. stefan.jendrusch@subreport.de

ANZEIGE



Es geht wieder los! Stadtführungen in Aalen.

- Sa **08.04.** 17 Uhr **Aalens Gassen** 60 min.
- Fr **14.04.** 19 Uhr **Der Stadtpfeifer von Aalen** 90 min.
- Sa **15.04.** 17 Uhr **Aalens Gassen** 60 min.
- Mi **19.04.** 20 Uhr **Stadtgeschichten zur guten Nacht** 60 min.
- Sa **22.04.** 17 Uhr **Aalens Gassen** 60 min.
- So **23.04.** 16 Uhr **KUBAA-Führung** 60 min.
- Mi **26.04.** 20 Uhr **Stadtgeschichten zur guten Nacht** 60 min.
- Sa **29.04.** 17 Uhr **Aalens Gassen** 60 min.
- Mi **03.05.** 20 Uhr **Stadtgeschichten zur guten Nacht** 60 min.
- Do **04.05.** 17 Uhr **Stadtführung Aalen leicht gemacht** 60 min.
- Do **04.05.** 17 Uhr **Aalen mit Genuss** Kulinarischer Rundgang 120 min.
- Fr **05.05.** 20 Uhr **Nachtwächter-Saisonöffnung** am Marktbrunnen
- Sa **06.05.** 17 Uhr **Aalens Gassen** 60 min.
- Sa **06.05.** 21 Uhr **Rundgang mit dem Nachtwächter** 90 min.

Tickets können direkt in der Tourist-Information erworben werden. Ermäßigung für Jugendliche (6 bis 16 Jahre), Inhaber der Aalener Spionkarte kostenfrei (außer kulinarische Führung). Für alle Touren ist eine **Voranmeldung** in der Tourist-Information Aalen (Spionrathaus, Reichstädter Straße 1) notwendig, da die Teilnehmerzahl pro Gästeführer*in begrenzt ist: Telefon 07361 522358 oder per E-Mail an tourist-info@aalen.de

Infos unter aalen-kultur.de/veranstaltungen oder aalen.de/entdecken